



Mitteilungsblatt Gemeinde Simplon

www.gemeinde-simplon.ch

September 2007

Nr.91

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gegenwärtig laufen in unserer Gemeinde verschiedene bauliche Projekte auf Hochtouren. Nach erfolgtem Spatenstich am 20. August liegen wir mit dem Bauprogramm der Einstellgarage Dorfplatz termingerecht drin. Die Arbeiten gingen bisher problemlos vor sich. Wir danken allen Betroffenen für das Verständnis betreffend die momentanen Einschränkungen und Beeinträchtigungen. Was der vom Kanton beauftragte Archäologe im August bei seiner Untersuchung in Aussicht gestellt hat, hat sich bewahrheitet: „Archäologisch uninteressant“. Anfangs Dezember sollten die Fahrzeuge eingestellt werden können. Am 20. Dezember ist die Beurteilung des Studienauftrages durch die Expertengruppe für die Dorfplatzgestaltung inklusive den von hier ausgehenden Wegen, Gassen unter Einbezug der Dorfplatte angesetzt.

Gut voran geht es auch mit dem Hochwasserschutzkonzept. Bei Unwettern dürften in Zukunft im Dorfe keine Wasserschäden mehr zu befürchten sein. Der Dorfbach ist nach Jahrzehnten wieder geöffnet, nachdem die Abwasser teilweise herausgeleitet wurden. Der ursprüngliche Weg entlang dem „Blätü-Ställi“ die „Mili“ hinunter in die „Rossuchraft“ wird ebenfalls wieder hergestellt werden.

Schliesslich sind die Arbeiten für die ARA in den „Stalden“ in Angriff genommen worden, sodass es auch mit diesem Projekt endlich vorwärts geht. Möge uns bei all diesen Arbeiten jetzt im Herbst auch der Wettergott gut gesinnt sein, damit weiterhin alles termingerecht über die Bühne geht, und damit unsere Gemeinde-Infrastruktur eine Verbesserung erfährt!

Werner Zenklusen
Gemeindepräsident

Neues Schuljahr - Schulzentrum Simplon-Süd

Die diesjährige Eröffnung des Schuljahres stand unter einem besonderen Aspekt. Erstmals kamen am 20. August die Schulkinder aus Gondo hinzu, womit unser kleines Schulzentrum für die Simplon-Südseite entsteht. Wir heissen die drei Primarschüler Sandra Henzen, Philippe Henzen und Jonas Squaratti sowie die beiden Kindergärtner Diego und Mario Squaratti speziell willkommen! Wir wünschen ihnen eine gute Aufnahme durch unsere Schulkinder, was gemäss Auskunft der Eltern aus Gondo und der Reaktion der Kinder der Fall ist. Es ist uns ein Anliegen, dass sich diese Kinder bei uns wohl fühlen und so unter guten Voraussetzungen ihre Schulbildung als Grundlage für ihre spätere Zukunft absolvieren können. Es ist uns aber wichtig, dass alle Kinder untereinander ein gutes Einvernehmen pflegen und nicht Schikanen und Ausgrenzungen unter ihresgleichen vorkommen. Zur Verbesserung dieser Situation zählen wir auf die Mitarbeit der Eltern. Schliesslich erwarten wir, dass dem Lehrpersonal gegenüber mit dem notwendigen Respekt begegnet wird, auch wenn es sich um Einheimische handelt!

Mit sechs Kindern im Kindergarten, acht in der Primarunterstufe, sechzehn in der Oberstufe und siebzehn in der Orientierungsschule zählt unser Zentrum 47 Kinder. Damit wir all diese Schulen erhalten können, braucht es nebst der erforderlichen Kinderzahl das Mitwirken von Lehrpersonal, Eltern, Schulkommission und Gemeinde. Insbesondere beim Lehrpersonal sind wir darauf angewiesen, dass die Lehrkräfte im Haupt- und Nebenamt bereit sind, in mehreren Klassen Lektionen zu erteilen. Sie sind es auch. Wir erwarten aber auch von den Eltern, dass diese das Lehrpersonal in der erzieherischen Aufgabe innerhalb der Schule unterstützen. Dem Lehrpersonal geht es nicht bloss darum, Wissen zu vermitteln, sondern die Kinder auch erzieherisch in gegenseitigem Dialog auf ihre Zukunft vorzubereiten. Wir werden auch in diesem Jahr einen Elternabend organisieren. Wir erwarten an diesem Abend wenigstens einen Elternteil, um so im Interesse ihrer Kinder der Schule die entsprechende Bedeutung beizumessen. Die Schulkommission ist gewillt, ihre Verantwortung in der Organisation, der Administration und im Gespräch wahrzunehmen. Nur wenn es uns gelingt, als Partner um das Wohl der Kinder diese Aufgabe gemeinsam zu meistern, hat hier die Schule vom Kindergarten über die Primar- bis zur Orientierungsschule eine Zukunft.

**Josef Escher
Schulpräsident**



Die Kindergärtner mit Lehrerin Elisabeth Gerold-Werlen



1. bis 3. Primarklasse mit Lehrerin Stefanie Rittiner



4. bis 6. Primarklasse mit Lehrer Manfred Escher



Orientierungsschule mit Klassenlehrer Lukas Arnold

Zum 75jährigen Bestehen des Skiclubs Fletschhorn

Mit einem gediegenen Fest hat der Skiclub „Fletschhorn“ am 8. September sein 75jähriges Bestehen gefeiert. Zu Recht hat sich für diese Feier ein grosses Publikum eingefunden, spielt doch der Skiclub im gesellschaftlichen Leben unseres Dorfes und darüber hinaus eine wichtige Rolle. Es ist dem Skiclub gelungen, während der vergangenen Jahrzehnte das Gedankengut der Gründer des Vereins aufrecht zu erhalten und in die heutige Zeit zu retten: Sinnvolle Freizeitbeschäftigung mit Sport und Kollegschaft unter seinesgleichen inmitten einer intakten Natur und faszinierenden Gegend. Wenn sich das Simplongebiet auch nicht zu einer Top-Skistation mit kostspieligen Anlagen „entwickelt“ hat, ist es doch gelungen, den Skisport am Simplon zu pflegen. Das ist nicht so selbstverständlich, wenn man sich das rasche Aufkommen von neuen Sportarten vor Augen hält. Dazu kommt die Mobilität. Im Gegensatz zu früher ist man nicht mehr an den Ort gebunden, sondern kann im Nu auch anderswo die Möglichkeiten nutzen. Umso lobenswerter, dass die klassischen Disziplinen wie Abfahrt, Slalom und Langlauf im Programm des Skiclubs erhalten geblieben sind. Dass das „Sie und Er-Rennen“ zur Nostalgie geworden ist, möge als Entschuldigung für die Zeiterscheinung gelten....

Richtigerweise hat aber der Skiclub auch auf neue Sportarten gesetzt, und Anlässe werden nicht mehr bloss im Winter durchgeführt. Damit wird eine sportliche Auswahl mit abwechslungsreichen Möglichkeiten geboten.

Einen ebenso hohen Stellenwert ist dabei dem Gesellschaftlichen beizumessen. Die Mitglieder rekrutieren sich über die Gemeindegrenzen hinaus. Vor allem sind es dabei die Simpler in der Talebene, welche als Mitglieder dem Skiclub die Treue halten und so auch den Kontakt zu ihrer Urheimat pflegen.

Dem Skiclub sei an dieser Stelle zu seinem 75jährigen Bestehen herzlich gratuliert! Den Vorstandsmitgliedern wünschen wir im Leiten des Vereins weiterhin eine gute Hand, den Aktivmitgliedern viele schöne Momente in sportlicher Tätigkeit und kollegialem Ambiente unter ihresgleichen im Erleben unserer schönen Bergwelt!

Josef Escher



Ski Valais Präsident Pirmin Zurbriggen überbringt dem Skiclub Fletschhorn die Gratulation des Kantonalverbandes



Die Vorstandsmitglieder Roland Arnold, Marco Gerold, Präsident Marcel Gerold, Sebastian Arnold und Norbert Arnold im Jubiläumsjahr des Skiclubs Fletschhorn

Pfarrer Josef Sarbach zehn Jahre in der Pfarrei

Heuer sind es zehn Jahre her, seit Pfarrer Josef Sarbach in unserer Pfarrei als engagierter Kilchherr wirkt. Er verdient an dieser Stelle einen Dank für all das, was er während dieser Zeit auf der Simplonsüdseite im kirchlichen Dienst und darüber hinaus geleistet hat.

Nebst seiner seelsorgerischen Hauptaufgabe im Organisieren und Vorstehen der kirchlichen Feiern hat er ein spezielles Gespür für die Pflege der sakralen Gegenstände, Einrichtungen und Kapellen. Die Rosenkranzstationen zur „Heji“ stehen als ein Beispiel da. Zurzeit ist die Bleikenkapelle in Restauration, und auch hier trägt Pfarrer Josef Sarbach mit seinen Ideen viel Wertvolles bei. Gebührend erwähnt sei ebenso sein Können im Photographieren, womit er immer wieder mit gelungenen Aufnahmen aus dem Alltag, der Natur und mit religiösen Motiven überrascht. Mit der Übergabe der „Silberdistel“ hat die Kulturvereinigung Simplonsüd sein Schaffen kürzlich gewürdigt. Wir wünschen dem Herrn Pfarrer in unserer Mitte weiterhin alles Gute, verbunden mit Gottes reichstem Segen!

Die Gemeindeverwaltung



**Pfarrer Josef Sarbach
anlässlich der Übergabe
„Silberdistel“ durch
die Kulturvereinigung
Simplon-Süd am 29.09.2007**

Herzlichen Glückwunsch an Simon Arnold zum 90.

Am 11. April konnte Simon Arnold seinen 90. Geburtstag feiern. Der Gemeinderat überbrachte dem rüstigen Jubilaren die besten Glückwünsche der Gemeinde. Der langjährige Hotelier von einst und legendäre VW-Fahrer bis heute erfreut sich einer guten Gesundheit. Seit Jahrzehnten führte er das Bürgerhotel „Post“ und hat später mit dem „Grina“ einen eigenen Hotel- und Restau-rationsbetrieb aufgebaut. Heute führt diesen seine Tochter Margot, welche vor einem Jahr in der Turnhalle ihr zehnjähriges Betriebsjubiläum feiern konnte. Dem Jubilaren Simon Arnold wünschen wir weiterhin alles Gute, verbunden mit Gottes Segen!



**Jubilär Simon Arnold inmitten der Delegation des Gemeinderates
(auf dem Bild fehlt Ratsmitglied Gregi Escher infolge Todesfall
seiner Schwester Judith)**

4. Heimattagung

700 Jahre Gemeinde Simplon

Liebe Simpillerinnen und Simpiler

Unter dem Motto «us Doorf fär alli, alli fär z'Doorf» finden vom **15. – 17. August 2008** die 4. Heimattagung und die 700-Jahrfeier der Gemeinde Simplon statt.

Gerne geben wir euch ein paar wichtige Eckdaten bekannt:

Freitag, 15.08.2008	Hl. Messe, Apéro, Konzerte Festbetrieb auf Dorfplatz und in Kellern
Samstag, 16.08.2008	Wanderung, Spiel und Sport 700-Jahrfeier Gemeinde Simplon auf dem Dorfplatz Festumzug, Heimatabend und Tanz im Zelt
Sonntag, 17.08.2008	Hl. Messe auf dem Dorfplatz, Brunch und Ausklang

Während allen 3 Tagen finden an verschiedenen Orten Ausstellungen statt. Hier geben wir einheimischen und auswärtigen Simpillerinnen und Simpliern Gelegenheit ihre Werke und Arbeiten zu präsentieren (melden Sie sich!)



Das Organisationskomitee dankt schon jetzt für deine Mithilfe und Mitmachen:

Martin Ph Rittiner	OK-Präsident
Rafael Arnold	Bauten
Christine Arnold-Eyer	Finanzen/Sekretariat
Maria Arnold-Escher	Personal/Service
Klaus Arnold	Kultur / Simplon700
Leo Gerold	Unterhaltung/Ordnungsdienst
Oswald Jordan	Festwirtschaft

Ein Jeder kann uns mithelfen: Teilt uns Adressen eurer Verwandten und Bekannten mit; direkt an das **Gemeindebüro 027 978 80 80** oder per E-Mail an **simplon700@msn.com**

Für ein «Simpilerkonzert» suchen wir alle, die irgend ein Instrument spielen! Ebenso könnt ihr uns Adressen und Namen von Künstlern und Akteuren bekanntgeben, oder noch besser ihr meldet euch selbst für eine Darbietung, Show etc. im Sinne von

«us Doorf fär alli, alli fär z'Doorf»!

Tragt also schon heute den **15./16. und 17. August 2008** in eurer Agenda ein!

Martin Ph Rittiner
OK-Präsident

Aus den Gemeinderatssitzungen

- Die Baumeisterarbeiten Einstellgarage Dorfplatz werden zum Betrage von Fr.1'999'000.-- (inklusive Drittunternehmer-Rechnungen) an die Zenklusen Bau Simplon-Dorf als dem preisgünstigsten Anbieter vergeben.
02.08.2007
- Der Gemeinderat gratuliert André Jordan zu dessen Wahl als Gemeindepräsident der Nachbargemeinde Zwischbergen-Gondo und sichert diesem eine gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Simplon-Südgemeinden zu.
02.08.2007
- Die Arbeiten für die Wasserversorgung / Sanitär Dorfplatz werden zum Betrage von Fr. 45'688.25 an Franz Salzgeber aus Raron als dem preisgünstigsten Anbieter vergeben.
23.08.2007
- Der Verkauf der Tageskarte SBB 2006/07 weist ein Defizit von Fr. 1'185.-- aus.
23.08.2007
- Der Auftrag für die Lüftungsanlage Einstellgarage Dorfplatz wird zum Betrage von Fr. 16'672.25 an die Firma Imwinkelried AG in Visp vergeben.
13.09.2007
- Die Elektroarbeiten für die Einstellgarage Dorfplatz werden zum Betrage von Fr. 73'573.85 an die Firma Atel in Glis als dem preisgünstigsten Anbieter vergeben.
13.09.2007
- Für das Bürgerhotel Post wird ein neuer Wäschetrockner im Betrage von Fr. 4'700.-- angeschafft.
13.09.2007

- Die Expertengruppe für den Studienauftrag Sanierung Dorfplatz mit Stimmrecht setzt sich wie folgt zusammen:

Hans Ritz Stadtarchitekt Brig / Präsident

Werner Zenklusen, Gemeindepräsident

Rafael Arnold, Vizepräsident

Elias Balzani, Architekt Brig

Guido Sprung, Architekt Naters

Bernhard Stucky, Architekt Naters

Beisitzer / ohne Stimmrecht

Leo Arnold, Gemeinderat

Gregi Escher, Gemeinderat

Toni Gerold, Gemeinderat

Josef Escher, Gemeindeschreiber

Die Bewertung der Projekte durch die Expertengruppe erfolgt am 20. Dezember 2007 im Burgersaal des Alten Gasthofs.

27.09.2007

Seit diesem Jahr ist Josef Theler der neue Wildhüter für das Simplongebiet.

Adresse und Telefon-Nummer:

Herr Josef Theler

Tolaweg 21

3902 Brig-Glis

079 355 39 62

Voranzeige Papier- & Altmetallsammlung

Die Papiersammlung wird am 2. November durchgeführt.

Die Sammlung für Altmetall & Haushaltgeräte am 3. November

im übliche Rahmen auf dem Schulhausplatz.

Neue Abgabezeiten: 08.00 bis 12.00 Uhr / am Nachmittag nicht mehr.

Militärische Belegung 4. Quartal 2007 auf unserem Gemeindegebiet

Gr Art 1 08. Oktober bis 02. November 2007

IFO Art RS 31 06.November bis 19. November 2007

Dieses Mitteilungsblatt wurde am 10. Oktober 2007 abgeschlossen.

Herzliche Gratulation zum Lehr- & Studienabschluss

Arnold	Corinne	Bäckerin - Konditorin
Arnold	David	Elektroniker / Berufsmatura
Arnold	Elmar	Polymechaniker
Arnold	Jeannette	Köchin
Arnold	Karin	Fachangestellte Gesundheit
Arnold	Nicole	Kauffrau erweiterte Grundausbildung
Arnold	Seline	Köchin
Gerold	Andreas	Schreiner
Trachsler	Christian	Forstwart / Forstrevier Simplonsüd
Arnold	Sandrine	Matura A
Arnold	Marion	Handelsdiplom / Preisträgerin
Arnold	Angela	Zertifikat Schule für Berufsvorbereitung
Arnold	Emanuel	Tierarzt
Gerold	Johannes	Berufsmaturität gesundheitliche und soziale Richtung

**Wir wünschen diesen jungen Mitbürgern
alles Gute und viel Erfolg im Berufsleben!**

Aufruf zur Unfallverhütung

Es wird verschiedentlich festgestellt, dass Kinder unangegurtet auf dem Beifahrersitz oder auf dem Schoße der Mutter in den Autos transportiert werden. TCS und bfu empfehlen, Kinder bis 12 Jahre und unter 150 cm Körpergröße im Auto mit geeigneten Kinderrückhaltevorrichtungen zu sichern. Ab 12 Jahren gilt die übliche Gurtentragpflicht. Zum Schutze der Kinder möchten wir an die Fahrzeuglenker appellieren, diese Vorschrift zu beachten!